

Pressemitteilung

22. September 2025

Max Hohenberg wird neuer Kommunikationschef der Commerzbank AG

Die Commerzbank hat mit Max Hohenberg (55) einen neuen Kommunikationschef. Spätestens zum 1. Januar 2026 tritt er die Position an. Er folgt auf den im Juni überraschend verstorbenen Philipp Encz.

Als Bereichsvorstand für die Konzernkommunikation der Commerzbank verantwortet Hohenberg künftig die Bereiche Corporate Communications, Public Affairs und Brand & Research. Sein Aufgabenbereich umfasst die Unternehmenskommunikation, die politische Kommunikation mit den Verbindungsbüros in Brüssel und Berlin, die Markenführung und Marktforschung sowie die Commerzbank-Stiftung. Er berichtet an Bettina Orlopp, CEO der Commerzbank AG.

„Ich freue mich, mit Max Hohenberg einen international versierten Experten gewonnen zu haben, der unserer Kommunikation in einer für die Bank zukunftsweisenden Wachstums- und Transformationsphase neue Impulse geben kann“, sagt Bettina Orlopp. „Mit seinem Hintergrund als Banker und seiner langjährigen Laufbahn in allen Bereichen der Unternehmenskommunikation bringt er eine hohe Branchenexpertise und ein exzellentes Netzwerk ein“, ergänzt Orlopp.

Max Hohenberg kommt von der Kommunikationsberatung Kekst CNC, wo er seit 2002 mit einer Unterbrechung insgesamt fast 20 Jahre als Partner tätig war. Während dieser Zeit beriet er unterschiedliche Klienten aus dem Finanzsektor bei ihrer strategischen Positionierung und dem Stakeholder Engagement. Von 2018 bis 2022 war er Head of Identity & Communications der UniCredit Group. Vor seiner Zeit bei Kekst CNC war er als Banker bei Citi beschäftigt. Hohenberg hat einen Bachelor in Politikwissenschaften an der Universität Eichstätt und schloss den Master an der London School of Economics and Political Sciences ab.

Pressekontakt

Silvana Herold +49 151 18481453

Über die Commerzbank

Mit ihren beiden Geschäftssegmenten – Firmenkunden sowie Privat- und Unternehmerkunden – bietet die Commerzbank als Universalbank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen. Sie ist die führende Bank im Firmenkundengeschäft in Deutschland und für den deutschen Mittelstand sowie starke Partnerin von rund 24.000 Firmenkundenverbänden. Rund 30 % der Finanzierung des deutschen Außenhandels werden von der Commerzbank abgewickelt. Mit einer Präsenz in mehr als 40 Ländern ist die Commerzbank überall dort vertreten, wo ihre Mittelstandskunden, Großunternehmen sowie institutionelle Kunden sie benötigen. Zudem begleitet die Commerzbank internationale Kunden mit einem Geschäftsbezug zu Deutschland, Österreich oder der Schweiz sowie Unternehmen aus ausgewählten Zukunftsbranchen. Mit einem angelegten Vermögen von mehr als 400 Mrd. Euro ist die Commerzbank zugleich eine der führenden Banken für Privat- und Unternehmerkunden in Deutschland. Unter der Marke Commerzbank bietet sie mit ihrem Omnikanalansatz ein umfangreiches Leistungs- und Serviceangebot: online und mobil, telefonisch und per Video im Beratungscenter sowie persönlich in ihren rund 400 Filialen. Unter der Marke comdirect bietet sie als digitale Hauptbank rund um die Uhr alle Kernleistungen und als Leistungsbroker Lösungen für das Sparen, Anlegen und Handeln mit Wertpapieren. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. ist eine innovative Digitalbank und betreut rund 5,8 Millionen Privat- und Firmenkunden überwiegend in Polen sowie in der Tschechischen Republik und der Slowakei.

Verantwortlich:

Commerzbank Aktiengesellschaft
Group Communications

60261 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 9353-10055

newsroom@commerzbank.com
www.commerzbank.de/konzern

Disclaimer

Diese Mitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen. Dabei handelt es sich um Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit beschreiben. Solche Aussagen in dieser Mitteilung betreffen unter anderem die erwartete zukünftige Geschäftsentwicklung der Commerzbank, erwartete Effizienzgewinne und Synergien, erwartete Wachstumsperspektiven und sonstige Chancen für eine Wertsteigerung der Commerzbank sowie die erwarteten zukünftigen finanziellen Ergebnisse, Restrukturierungsaufwendungen und sonstige Finanzentwicklungen und -angaben. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen basieren auf aktuellen Planungen, Erwartungen, Schätzungen und Prognosen des Vorstands. Sie sind von einer Reihe von Annahmen abhängig und unterliegen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen wesentlich von jenen abweichen, die durch diese in die Zukunft gerichteten Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Solche Faktoren sind unter anderem die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und in anderen Regionen, in denen die Commerzbank einen erheblichen Teil ihrer Erträge erzielt und einen erheblichen Teil ihrer Vermögenswerte hält, die Preisentwicklung von Vermögenswerten und Entwicklung von Marktvolatilitäten, insbesondere aufgrund der andauernden europäischen Schuldenkrise, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung ihrer strategischen Initiativen zur Verbesserung des Geschäftsmodells, die Verlässlichkeit ihrer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement, Risiken aufgrund regulatorischer Änderungen sowie andere Risiken. In die Zukunft gerichtete Aussagen gelten deshalb nur an dem Tag, an dem sie gemacht werden. Die Commerzbank ist nicht verpflichtet, die in dieser Mitteilung enthaltenen, in die Zukunft gerichteten Aussagen auf den neuesten Stand zu bringen oder abzuändern, um Ereignisse oder Umstände zu reflektieren, die nach dem Datum dieser Mitteilung eintreten.